



Stadt Vechta
Burgstraße 6
49377 Vechta

Vorsitzender: Sam Schaffhausen (SPD)

Telefon: 0176 – 70117343
Fax: 04441 – 61 10
E-Mail: Sam.Schaffhausen@vechta.de

Vechta, den 19.10.2025

Antrag gemäß §10 GO – Prüfauftrag zur Schaffung einer Waldgruppe/-kita für Kinder im Alter von 3-6 Jahren zum Kindergartenjahr 2026/ 2027

Antrag: Die SPD-Stadtratsfraktion beantragt, dass die Stadtverwaltung prüft, ob und unter welchen Voraussetzungen die Einrichtung einer Waldgruppe als alternative Form einer Kindertagesstätte im Stadtgebiet Vechta möglich ist. Insbesondere soll untersucht werden, ob ein bereits in Vechta tätiger Träger der Kindertagesstätten bereit und in der Lage ist, ein solches Angebot umzusetzen und zu betreiben.

Begründung:

Die Stadt Vechta verzeichnet seit Jahren ein kontinuierliches Bevölkerungswachstum, insbesondere bei jungen Familien. Damit steigt auch der Bedarf an Betreuungsplätzen im frühkindlichen Bereich. Die bestehenden Kindertageseinrichtungen arbeiten bereits vielerorts an der Kapazitätsgrenze. Gleichzeitig ist absehbar, dass der zusätzliche Platzbedarf mittelfristig weiter steigen wird.

Eine Waldgruppe stellt eine sinnvolle, naturnahe und vergleichsweise kostengünstige Ergänzung zum bestehenden Betreuungsangebot dar. Sie ist pädagogisch fundiert, fördert die körperliche, soziale und kognitive Entwicklung der Kinder durch den regelmäßigen Aufenthalt in der Natur und unterstützt ein nachhaltiges Umweltbewusstsein bereits im frühen Kindesalter.

Aus organisatorischer Sicht bieten Waldgruppen eine flexible und pragmatische Möglichkeit, zusätzliche Betreuungsplätze zu schaffen, oft ohne den Bau eines klassischen Kita-Gebäudes. Mit einem geeigneten Gelände, einem beheizbaren Schutzraum (z. B. Bauwagen oder kleine Schutzhütte) und dem Einsatz qualifizierter Fachkräfte kann ein Betrieb relativ zeitnah und ressourcenschonend aufgenommen werden.

Da auch in Vechta das Interesse vieler Eltern an alternativen und naturnahen Betreuungskonzepten zunimmt, wäre eine Waldgruppe nicht nur ein pädagogischer Gewinn, sondern auch eine strategisch sinnvolle Maßnahme zur Erweiterung der Angebotsvielfalt im frühkindlichen Bildungsbereich.

Daher soll geprüft werden, ob ein bestehender Kita-Träger in Vechta bereit und in der Lage ist, eine Waldgruppe einzurichten, und welche konkreten Voraussetzungen dafür geschaffen werden müssten.

Wir bitten um den Verweis dieses Antrages in den Ausschuss für Familie, Gesundheit und Soziales.

Mit freundlichen Grüßen

Simon Kalkhoff
Stadtratsmitglied

Sam Schaffhausen
Fraktionsvorsitzender